

Konzept Veloführung linkes Bielerseeufer



Tätigkeit

Ausarbeiten eines Konzepts zur Veloführung entlang des linken Bielerseeufers
2015 - 2016

Auftraggeber

Verein seeland.biel/bienne

Projektleiter KONTEXTPLAN

Julian Baker

Referenzperson

Ruedi Hartmann

Besondere Aufgabenstellung

Das linke Bielerseeufer ist in allen Belangen ein attraktiver Raum, welcher im Bundesinventar der Landschaften von nationaler Bedeutung (BLN) aufgeführt wird. Attraktiver Wohnraum, wichtige Verkehrsverbindungen und Naherholungsgebiet liegen hier äusserst eng auf einem schmalen Uferstreifen beieinander.

Heute besteht ein durchgehendes Angebot für den Veloverkehr auf der A5, welches aber die gestellten Anforderungen an die Veloinfrastruktur teilweise nicht erfüllt. So ist heute insbesondere die Breite der Anlage nicht ausreichend. Die Anlage ist zudem für weniger geübte Velofahrende nicht geeignet, beinhaltet sie doch über weite Strecken Velostreifen und die Höchstgeschwindigkeit des MIV beträgt 80 Km/h. Am attraktiveren Uferweg ist heute dagegen keine durchgehende Führung möglich und es bestehen Konflikte mit dem Fussverkehr und dem MIV.

Im vom KONTEXTPLAN erarbeiteten Konzept für die Veloführung am linken Bielerseeufer werden Massnahmen für die verschiedenen Gruppen von Velofahrenden (schnelle Velofahrende, langsame Velofahrende aus der Region, langsame Velowandernde) festgelegt. Es beinhaltet einen Lösungsansatz für die heute unbefriedigende Situation auf dem Uferweg von Vingelz bis Kleintwann sowie eine Verbesserung der Veloführung auf der A5.